

VITA34

FÜR EINE GESUNDE ZUKUNFT VORSORGEN

Mit der Einlagerung von Stammzellen aus
der Nabelschnur ermöglichen Sie Ihrem Kind
ein vitaleres Leben.



FÜNF GUTE GRÜNDE

FÜR DIE EINRICHTUNG EINES STAMMZELLDEPOTS

UNSERE THEMEN

Stammzellen sind die Bausteine des Lebens	6
So wichtig sind Stammzellen aus der Nabelschnur	8
Stammzellen aus dem Nabelschnurblut	10
Stammzellen aus dem Nabelschnurgewebe	12
Unser Rundum-Service	15
Mit Sicherheit ein guter Partner	16
Häufige Fragen zur Einrichtung eines Stammzelldepots	18

Auf der letzten Seite finden Sie einen Beileger mit unserer aktuellen Produkt-, Leistungs- und Preisübersicht sowie unsere AGB und Ihr Auftragsformular.

1

Die Stammzellen aus der Nabelschnur Ihres Kindes sind einzigartig. Sie sind besonders jung und vital – und leicht zu gewinnen.

2

Stammzellen aus der Nabelschnur sind nahezu unbegrenzt haltbar. Durch die Kryokonservierung bleiben ihre wertvollen Eigenschaften bestehen.

3

Stammzellen stehen im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Forschung. In weltweiten klinischen Studien werden ständig neue Therapiemöglichkeiten erprobt und eingeführt.

4

Stammzellen aus Nabelschnurblut werden erfolgreich eingesetzt. Mit ihnen können schon heute zahlreiche Krankheiten behandelt werden.

5

Stammzellen sind ein wertvolles Ausgangsmaterial für die medizinische Zelltherapie. Patienteneigene Zellen sind ein Schlüssel für die personalisierte Medizin der Zukunft.



LIEBE WERDENDE ELTERN,

bald ist es soweit und Sie halten Ihren kleinen Schatz in den Armen. Wir wünschen ihm schon heute alles Glück der Welt. Bereits zur Geburt können Sie nachhaltig für die Gesundheit Ihres Babys vorsorgen: durch die Einlagerung der Stammzellen aus der eigenen Nabelschnur.

Die Nabelschnur ist eine besondere Quelle an jungen und vitalen Stammzellen. Nie wieder sind diese so leicht zu gewinnen wie bei der Geburt. Die kostbaren Zellen werden bei der Entbindung entnommen, völlig risikofrei und schmerzlos für Mutter und Kind. Ein Stammzelldepot ist eine liebevolle und verantwortungsvolle Entscheidung für die Gesundheitsvorsorge Ihres Kindes. Nutzen Sie die einmalige Chance zur Geburt!

QUELLENANGABEN

Eine Übersicht aller Referenzen erhalten Sie unter www.vita34.de/referenzen/

STAMMZELLEN SIND DIE BAUSTEINE DES LEBENS

Aus der ersten Stammzelle – der befruchteten Eizelle – entwickelt sich der gesamte Mensch. Aus Stammzellen entstehen mehr als 200 Zellarten wie Blut-, Muskel- oder Nervenzellen. Nach der Geburt lassen Stammzellen uns weiter wachsen. Sie steuern die Regeneration und die Reparatur bei Verletzungen und Erkrankungen. So begleiten sie uns ein Leben lang.

Seit über 60 Jahren werden Stammzellen zur Behandlung von schweren Krankheiten eingesetzt.

Erfolgreiche Therapien mit Stammzellen sind also keine Zukunftsvision und kommen bereits heute bei der Behandlung von zahlreichen Krankheiten zum Einsatz.

Viele Beschwerden, wie Gelenkarthrose, Herz- und Kreislauferkrankungen oder neurologische Erkrankungen treten erst mit zunehmendem Lebensalter auf. Auch für ihre Behandlung hat eine Therapie mit Stammzellen grosses Potential.



BEREITS HEUTE KOMMEN STAMMZELLEN BEI DER BEHANDLUNG VIELER KRANKHEITEN IN ETABLIERTEN EINSATZGEBIETEN ODER KLINISCHEN STUDIEN ZUM EINSATZ

- Erkrankungen des Immunsystems (z. B. Wiskott-Aldrich-Syndrom)
- Onkologischen Erkrankungen (z. B. Multiples Myelom, Neuroblastom)
- Hämatologischen Erkrankungen (z. B. Aplastische Anämie)
- Sport- und Unfallverletzungen (z. B. Knorpel- und Muskelschäden)
- Therapien neurologischer und neurologisch-degenerativer Erkrankungen (z. B. Alzheimer, Parkinson)
- Schädigungen des Gehirns (z. B. Zerebralparese, Trauma)
- Autoimmun- und Stoffwechselstörungen (z. B. Diabetes mellitus Typ 1, Multiple Sklerose)





SO WICHTIG SIND STAMMZELLEN AUS DER NABELSCHNUR

Im letzten Drittel der Schwangerschaft wandern die Stammzellen des Babys über den Blutstrom in das Knochenmark und die Organe. Dies ist der Grund, warum sich nach der Geburt besonders viele vitale Stammzellen in seinem Blutkreislauf finden, Millionen davon auch in der Nabelschnur.

Stammzellen sorgen dafür, dass sich unser Körper lebenslang erneuern kann. So werden z.B. jede Woche die Zellen der Darmzotten ausgetauscht, die roten Blutzellen regenerieren sich alle vier Monate, unsere Knochen immerhin alle zehn Jahre.

Allerdings teilen sich Stammzellen im Laufe unseres Lebens immer weniger und der Alterungsprozess wird sichtbar. Wir bekommen Falten, weiße Haare, steife Gelenke und werden anfälliger für Krankheiten. Sehr junge Stammzellen sind am leistungsfähigsten. So heilen Knochenbrüche oder Wunden bei Kindern viel schneller als bei älteren Menschen. Gerade deshalb ist es wichtig, die Stammzellen bereits in einem frühen Stadium zu sichern, am besten bei der Geburt.

DER BESTE
ZEITPUNKT, UM
STAMMZELLEN
ZU SICHERN,
IST DIREKT
NACH DER
GEBURT.



GUT ZU WISSEN

Nabelschnurblut ist reich
an Blutstammzellen

Es wird bereits
standardmässig angewendet

Es ist im Bedarfsfall
unmittelbar verfügbar

STAMMZELLEN AUS DEM NABELSCHNURBLUT

Die Gewinnung von Nabelschnurblut ist einfach und für Mutter und Kind unbedenklich. Nach der Abnabelung wird die Nabelschnur punktiert, um stammzellreiches Blut aus der Plazenta und der Nabelschnur aufzufangen. Das so gewonnene Blut ist nicht nur reich an Blutstammzellen, auch Stammzellen für Bindegewebe, Blutgefässe und weniger erforschte Bestandteile sind darin enthalten.

Diese Stammzellen wären zum Beispiel in der Lage, das blutbildende System eines Kindes vollständig zu ersetzen.

Bei Vita 34 aufbewahrte Stammzellpräparate wurden schon mehrfach erfolgreich in Einzelfällen, bei Heilversuchen und im Rahmen von Studien angewendet. So kam das Nabelschnurblut bereits bei der Behandlung von Blutbildungsstörungen, der Korrektur und Regeneration des Immunsystems, der Anregung der Blutbildung sowie bei kindlichen Hirnschäden und Diabetes mellitus Typ 1 zum Einsatz.



SICHERN SIE DIE STAMMZELLEN
AUS DEM NABELSCHNURBLUT MIT
»VITAPLUS«

Nähere Infos hierzu erfahren Sie im
Beileger auf der letzten Seite

STAMMZELLEN AUS DEM NABELSCHNURGEWEBE

Auch die besonderen Stammzellen aus dem Gewebe der Nabelschnur können aufbewahrt werden. Hier ist die Konzentration an mesenchymalen Stammzellen (MSC) besonders hoch. MSC aus anderen Gewebequellen kommen im Rahmen klinischer Studien schon heute zum Einsatz, so zum Beispiel bei Gelenk- und Knorpelerkrankungen (wie Arthrose) oder Störungen des Immunsystems (wie Multipler Sklerose).

Auch bei der Züchtung neuen Gewebes für die Regenerative Medizin werden MSC eingesetzt. So werden sie bei der Erstellung neuer funktionsfähiger Organe helfen können. Stammzellen aus dem Nabelschnurgewebe haben darüber hinaus die Fähigkeit, unerwünschte Reaktionen des Immunsystems zu hemmen oder zu verhindern. Dadurch lassen sich zum Beispiel Abstossungsreaktionen nach Transplantationen gezielt behandeln. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass MSC potentiell auch als Familienpräparat (z.B. für Geschwister und Eltern) nutzbar sind.

GUT ZU WISSEN

Mesenchymale Stammzellen werden in der Sport- und Unfallmedizin eingesetzt

Sie eignen sich bei Gelenk- und Knorpelerkrankungen

Sie haben das Potential für ein Familienpräparat



SICHERN SIE DIE STAMMZELLEN AUS DEM NABELSCHNURGEWEBE MIT »VITAPLUSNABELSCHNUR«

Nähere Infos hierzu erfahren Sie im Beileger auf der letzten Seite





UNSER RUNDUM- SERVICE

Der Vita 34-Kundenservice

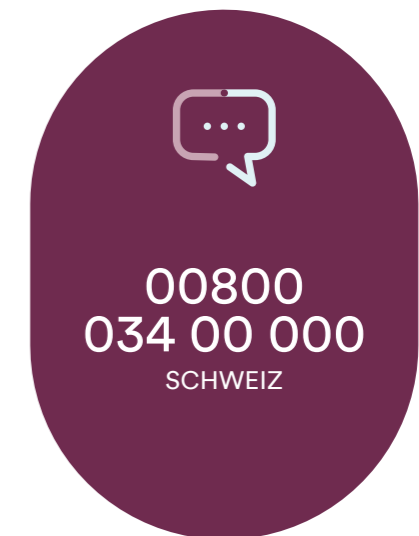
Unser Vita 34-Kundenservice ist immer für Sie da: Bei Fragen zu möglichen Erkrankungen, bisherigen Anwendungen oder zur Relevanz von Vorerkrankungen, beim Ausfüllen medizinischer Dokumente oder beim Besprechen der Befunde der umfangreichen Qualitätsuntersuchungen. Unsere Experten aus Medizin und Biologie beraten Sie fachkundig und unterstützen Sie in allen medizinischen Belangen bezüglich Ihres eigenen Stammzelldepots. Kontaktieren Sie uns montags bis freitags zwischen 8 und 19 Uhr (kostenfrei) oder per E-Mail unter kundenservice@vita34.ch

Das gläserne Labor

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und schauen Sie sich den Prozess der Einlagerung live an. In unserem einzigartigen gläsernen Stammzelllabor können Sie alle Arbeitsschritte durch Sicherheitsglas verfolgen.

Das Vita 34-Kundenportal

Schliessen Sie Ihren Auftrag in unserem Kundenportal ganz einfach online ab. Sie finden hier ausserdem alle Informationen rund um das Stammzelldepot Ihres Kindes, können Rechnungen und Aufträge einsehen, persönliche Daten ändern oder mit unserem Kundenservice Kontakt aufnehmen: <https://portal.vita34.de>.



VITA34 — MIT SICHERHEIT EIN GUTER PARTNER

Bereits seit 1997 lagern wir Nabelschnurblut ein und sind damit die erfahrenste und grösste Stammzellbank für die medizinische Eigenversorgung im deutschsprachigen Raum. Unsere spezialisierten Biochemiker, Biologen, Biotechnologen und Fachärzte machen Vita 34 ebenso wie unser medizinisch-technisches Fachpersonal zu Deutschlands Nummer 1 für Stammzellen aus Nabelschnurblut und Nabelschnurgewebe.

Qualität und Sicherheit haben bei Vita 34 oberste Priorität. Rund 150 Mitarbeiter aus den Bereichen Labor, Qualitätssicherung, Vertrieb, Marketing und Administration stehen für Ihre Sicherheit auf höchstem Niveau ein. Gemessen an der Zahl der Anwendungen in klinischen Heilversuchen und Studien sind wir zudem eine der erfahrensten privaten Stammzellbanken in Europa.

Vita bedeutet Leben. Die Zahl 34 steht für das Oberflächenmolekül CD34, das die blutbildenden Stammzellen charakterisiert. Der Name greift so die Mission auf, Leben durch die Einlagerung von Stammzellen zu schützen.

Mehr als 230.000 Kunden* aus mehr als 20 Ländern haben bereits mit einem Stammzelldepot bei Vita 34 für die Gesundheit ihrer Kinder vorgesorgt.

ENTSCHEIDEN SIE SICH FÜR VITA 34 UND ERHALTEN SIE NUR ERSTKLASSIGE LEISTUNGEN:

- **Umfangreiche Genehmigungen**
Vita 34 besitzt umfangreiche behördliche Abgabegenehmigungen für das Nabelschnurblut. Je nachdem, für welches unserer Produkte Sie sich entscheiden, kann das Depot für Ihr Kind, oder seine Geschwister eingesetzt werden.
- **Ausführliche Anamnese und Bewertung**
Vita 34 übernimmt die sorgfältige Erfassung und Auswertung der familiären Krankheitsgeschichte, die von den Behörden vorgeschrieben wird. Sie wird von unserem ärztlichen Personal durchgeführt und dient im Anwendungsfall Ihrer Sicherheit.
- **Sicherung der Stammzellen durch geschultes Personal**
Vita 34 stellt sicher, dass Ihre Entbindungsklinik die arzneimittelrechtlichen Voraussetzungen für die Gewinnung der Nabelschnurstammzellen erfüllt und schult Hebammen und Ärzte vor Ort.

- **Spezialkurier-Transport an 365 Tagen im Jahr**
Vita 34 garantiert den Transport von Nabelschnurblut und -gewebe in das Vita 34-Labor ausnahmslos an jedem Tag des Jahres.

- **Aufbereitung im Reinraum (GMP-Standard)**
Vita 34 bereitet Nabelschnurblut und -gewebe im eigenen Sicherheitslabor nach GMP-Standard auf, dem höchsten Qualitätsstandard für die Arzneimittelherstellung. Hierbei werden auch umfangreiche Qualitätsuntersuchungen gemäss der behördlichen Vorgaben durchgeführt.



- **Vollbluteinlagerung für die Möglichkeiten der Zukunft**
Vita 34 setzt bewusst auf die Einlagerung von Vollblut. Denn werden Stammzellen vor der Einlagerung aus dem Blut separiert, können wertvolle Zellen verloren gehen.
- **Zuverlässige Langzeitlagerung**
Vita 34 garantiert die zuverlässige Langzeitlagerung, damit die eingelagerten Stammzellen bei Bedarf auch nach Jahren in bester Qualität zur Verfügung stehen. Hierbei werden alle Qualitätsstandards und Sicherheitsvorschriften nach strengen behördlichen Vorgaben eingehalten.

- **Aufbewahrung und Einlagerung**
Vita 34 nimmt eine computergesteuerte Kryokonservierung in speziell dazu entwickelten Einfrierbeuteln vor. Das eigene Stammzelldepot wird bei circa -180 Grad Celsius eingelagert.

- **Hilfe für erkrankte Geschwister**
Vita 34 unterstützt seit 2002 mit der „Geschwisterinitiative“ die Möglichkeit, dass Geschwister mit ihrem Nabelschnurblut mit hoher Wahrscheinlichkeit einander helfen können. So greift man beispielsweise bei Leukämie statt auf die eigenen auf Stammzellen gesunder Geschwister zurück. Vita 34 lagert deshalb das Nabelschnurblut eines gesunden Neugeborenen fünf Jahre lang kostenfrei ein, wenn (laut ärztlichem Attest) ein erkranktes Geschwisterkind damit behandelt werden könnte. Bei Vita 34 gelagertes Nabelschnurblut wurde bereits mehrfach bei Geschwistern eingesetzt.

- **Grosses Kliniknetzwerk**
Vita 34 möchte möglichst vielen werdenden Eltern ein eigenes Stammzelldepot für ihr Baby ermöglichen und verfügt deshalb über ein erstklassiges Netzwerk aus Entbindungseinrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Allein in Deutschland arbeitet Vita 34 mit mehr als 92 Prozent der Geburtskliniken zusammen.

HÄUFIGE FRAGEN ZUR EINRICHTUNG EINES STAMMZELLEDEPOTS

1

WIE LÄUFT DIE ENTNAHME VON STAMMZELLEN AUS DER NABELSCHNUR AB?

In fast allen Geburtseinrichtungen in der Schweiz wurde das Klinikpersonal von Vita 34 für eine erfolgreiche Entnahme geschult: Nach der Abnabelung wird das Nabelschnurblut in einem Blutbeutel aufgefangen, die Nabelschnur an der Plazenta abgetrennt und in einen speziellen Behälter gegeben. Beides wird danach im temperaturstabilen Vita 34-Entnahmepaket verstaut und mit allen nötigen Protokollen und Unterlagen versehen. Spezialkurier bringen das wertvolle Gut innerhalb von 48 Stunden direkt in das Vita 34-Labor. Nabelschnurblut und -gewebe werden ausschliesslich im Vita 34-Tanklager in Leipzig aufbewahrt.

2

WIE LANGE KÖNNEN STAMMZELLEN EINGELAGERT WERDEN?

Bei einer Lagertemperatur von circa -180 Grad Celsius können sie über viele Jahrzehnte aufbewahrt werden. Denn kryokonserviert altern sie nicht und behalten ihre vitalen Eigenschaften. Stammzellen gelten als unbegrenzt haltbar. Das liegt daran, dass die Stoffwechselprozesse im Zellinneren bei Temperaturen unter -130 Grad Celsius nahezu vollständig zum Erliegen kommen. Wissenschaftler des Fraunhofer-Instituts für Biomedizinische Technik gehen sogar davon aus, dass Stammzellen aus korrekt gelagertem Nabelschnurblut über Jahrhunderte aufbewahrt werden können.

3

WAS PASSIERT, WENN MEIN KIND EIGENE STAMMZELLEN BENÖTIGT?

In Abstimmung mit dem behandelnden Arzt wird der Transport des Nabelschnurbluts an den Transplantationsort vorbereitet. Vita 34 verfügt dafür über zwei mobile Stammzellteams. Labormitarbeiter bringen gemeinsam mit unserem Kurier das tiefgefrorene Nabelschnurblut in einem Spezialbehälter in die Klinik und bereiten es dort für die Anwendung vor.

4

WURDEN STAMMZELLEN AUS DER NABELSCHNUR BEREITS EINGESETZT?

Weltweit wurden bis heute etwa 6,7 Millionen Nabelschnurblutpräparate aufgrund privater Initiative der Eltern für die Langzeitlagerung aufbereitet. Mehr als 2.000 Nabelschnurblute sind schon zur Behandlung abgegeben worden. Es werden z.B. Krebs- und Stoffwechselerkrankungen oder Verletzungen des Gehirns behandelt.

5

BIS WANN SOLLTE MAN SICH FÜR EINE STAMMZELLEINLAGERUNG ENTSCHEIDEN?

Bis zum Beginn des letzten Schwangerschaftsdrittels sollten Sie Ihre Entscheidung für ein Stammzelldepot treffen. Wir empfehlen einen Vertragsabschluss bis spätestens 10 Wochen vor der Geburt, um alles Notwendige rechtzeitig organisieren zu können. Entscheiden Sie sich noch kurzfristiger, kontaktieren Sie bitte umgehend unseren Kundenservice.

6

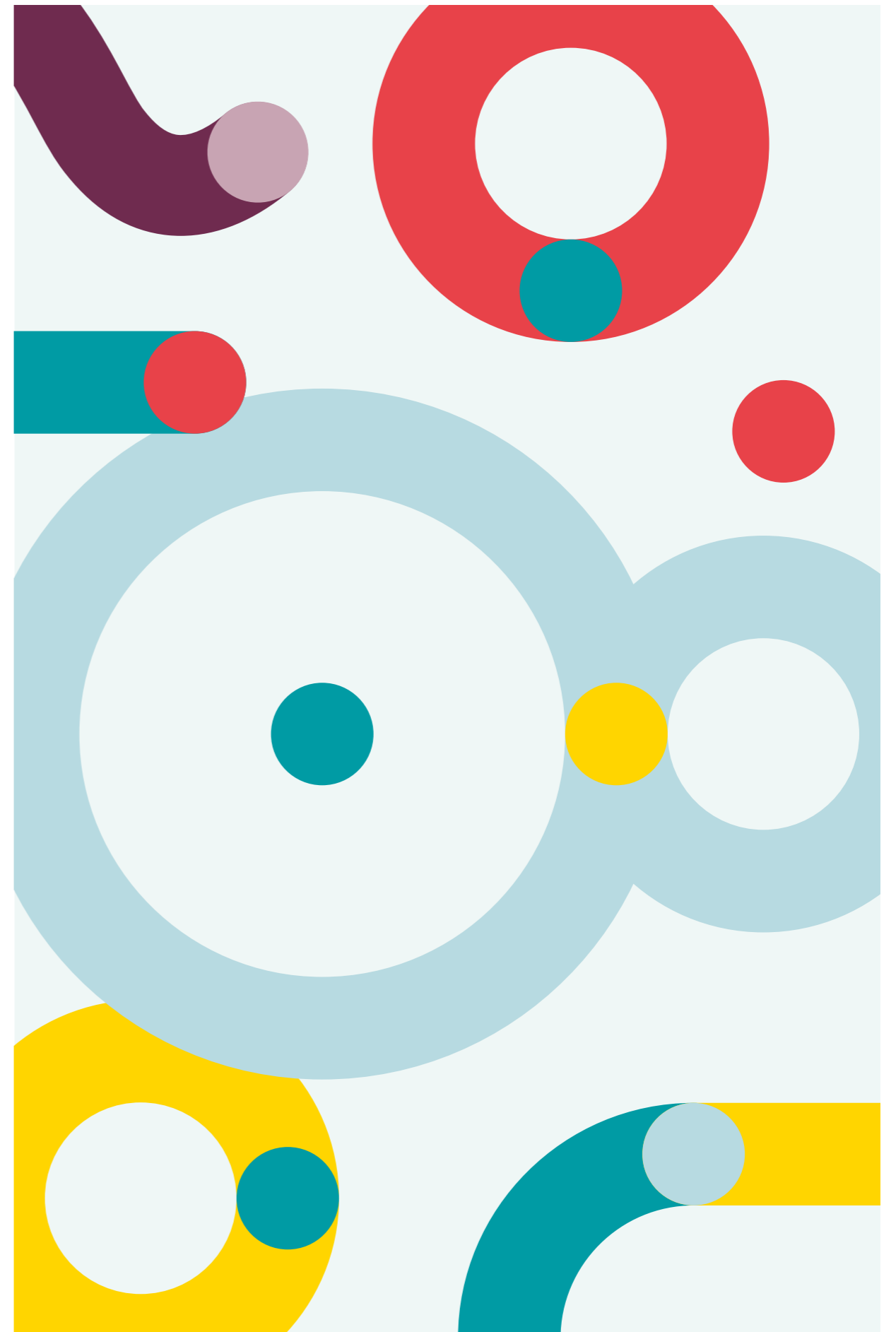
SIND EIGENE STAMMZELLEN AUCH FÜR ELTERN ODER GESCHWISTER GEEIGNET?

Prinzipiell ja. Entscheidend ist, dass die Gewebemerkmale übereinstimmen, denn nur so kommt es nach der Transplantation nicht zu gefährlichen Abstoßungsreaktionen. Die Wahrscheinlichkeit, dass das Nabelschnurblut auch zu den Eltern passt, beträgt rund ein Prozent. Bei Geschwistern besteht eine 25-prozentige Wahrscheinlichkeit, dass die Gewebemerkmale übereinstimmen und eine Behandlung mit Nabelschnurblut möglich wird. Stammzellen des Nabelschnurgewebes haben die besondere Eigenschaft, das Immunsystem zu beeinflussen. Das bedeutet einen weiteren Vorteil in der potentiellen Nutzung als Familienpräparat. Ihr Einsatz ist bei bestimmten Erkrankungen nicht nur bei Geschwistern, sondern auch bei Eltern und sogar Grosseltern denkbar.

7

WARUM SOLLTE MIR DIE VORSORGE MEINES KINDES DIESE BESONDERE INVESTITION WERT SEIN?

Um Ihnen ein Premiumprodukt und grösstmögliche Sicherheit zu bieten, arbeiten wir ausschliesslich nach höchsten Qualitätsstandards. Sie erhalten die umfassende Komplettleistung des erfahrensten und grössten Anbieters für die Einlagerung von Stammzellen im deutschsprachigen Raum. Ihre Investition ermöglicht es uns langfristig wirtschaftlich zu arbeiten. Denn auch in beispielsweise 50 Jahren soll sich Ihr Kind auf uns verlassen können.



The logo for VITA34, featuring the word "VITA34" in a bold, sans-serif font. The letter "i" is lowercase and has a red dot above it. The background of the entire page is a light blue-grey color with large, overlapping, semi-transparent circles in yellow, teal, purple, and red.

PRODUKTE, LEISTUNGEN & PREISE

Finden Sie das für Ihre Bedürfnisse am besten
passendste Angebot.



VitaPur	VitaPlus	VitaPlus25	VitaPlus50	VitaPurNabelschnur	VitaPlusNabelschnur	VitaPlusNabelschnur25	VitaPlusNabelschnur50
---------	----------	------------	------------	--------------------	---------------------	-----------------------	-----------------------

EINLAGERUNG VON								
Nabelschnurblut als Vollblut	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Nabelschnurgewebe	-	-	-	-	✓	✓	✓	✓

ZAHLUNGSMODALITÄTEN								
Einmalige Vertragsgebühr nach der Geburt (Inkl. MwSt.) (davon sind 305 CHF pro Kind als Anzahlung bei Vertragsabschluss zu zahlen)	1.200 CHF	3.100 CHF	3.995 CHF	5.195 CHF	1.700 CHF	3.600 CHF	4.495 CHF	5.850 CHF
Einmalige Vertragsgebühr nach der Geburt (Inkl. MwSt.) bei Entbindung in einer Hirslanden Klinik	1.200 CHF	2.600 CHF	3.495 CHF	4.695 CHF	1.700 CHF	3.100 CHF	3.995 CHF	5.350 CHF
Vorauszahlung der Jahresgebühr	-	-	für 25 Jahre	für 50 Jahre	-	-	für 25 Jahre	für 50 Jahre
Jahresgebühr (Inkl. MwSt.) ¹	135 CHF (ab Einlagerung)	60 CHF (ab Einlagerung)	60 CHF (ab 25. Geburtstag)	60 CHF (ab 50. Geburtstag)	165 CHF (ab Einlagerung)	90 CHF (ab Einlagerung)	90 CHF (ab 25. Geburtstag)	90 CHF (ab 50. Geburtstag)
Ersparnis durch Vorauszahlung der Jahresgebühr ²	-	-	605 CHF	905 CHF	-	-	1.355 CHF	2.250 CHF
Zahlungsart	nur Lastschrift	flexibel	flexibel	flexibel	nur Lastschrift	flexibel	flexibel	flexibel
Mindestens 230 CHF Treuebonus bei einer weiteren Stammzelleinlagerung	-	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓
Sonderkonditionen bei Mehrlingsgeburten ³	-	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓

LAUFZEIT UND KÜNDIGUNGSFRISTEN								
Laufzeit	unbefristet	unbefristet	unbefristet	unbefristet	unbefristet	unbefristet	unbefristet	unbefristet
Kündigungsmöglichkeit	nach 10 Jahren dann jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	nach 10 Jahren dann jährlich	jährlich	jährlich	jährlich

VORBEREITUNG UND ENTNAHME								
Fachliche Beratung und ausführliche Anamnese durch unsere medizinischen Experten	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Spezielles von Vita 34 entwickeltes Entnahmepaket	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Entnahme und Transport durch geschultes Personal an 365 Tagen im Jahr	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

EINLAGERUNG UND KRYOKONSERVIERUNG								
Umfangreiche Herstellungserlaubnisse, Genehmigungen und Zulassungen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Aufbereitung im Reinraum nach GMP-Pharma-Standard	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Umfangreiche Qualitätsuntersuchungen (z. B. Bestimmung der Vital-Parameter & Zellzahl, Infektionsserologie & Mikrobiologie)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Stromunabhängige Langzeitlagerung in der Gasphase über flüssigem Stickstoff bei -180°C	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Insolvenzabsicherung für 50 Jahre ab Einlagerung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

ABGABE UND ANWENDUNG								
Familienunterstützung finanzielle Unterstützung im Rahmen einer Krebstherapie ⁴	-	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓
Fachgerechte Aufarbeitung der Nabelschnurblut-Präparation inklusive nochmaliger Überprüfung vor der Abgabe	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Mobiles Stammzellteam: Kostenfreier Transport des Nabelschnurblutes in das Behandlungszentrum innerhalb Deutschlands und der Schweiz	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kostenfreier Transport des Nabelschnurgewebes an die anfordernde Einrichtung innerhalb Deutschlands und der Schweiz ⁵	-	-	-	-	✓	✓	✓	✓

¹ Jahresgebühr unterliegt Preisanpassung entsprechend § 5 AGB's (Stand 01/2020)

² Ersparnis im Vergleich zur jährlichen Zahlungsweise bei VitaPlus bzw. VitaPlusNabelschnur

³ Bei Mehrlingsgeburten: Ermäßigung von 50 % (zzgl. Jahresgebühr) für das 2. Kind, bei Drillings übernehmen wir für das 3. Baby die komplette Vertragsgebühr. Sie zahlen also lediglich die Jahresgebühr.

⁴ Bei der Anwendung des Nabelschnurblutes im Rahmen einer Krebstherapie in den ersten 20 Lebensjahren Ihres Kindes stellt Vita 34 Ihnen einmalig 8.000 CHF zur Verfügung. Diesen Betrag können Sie unabhängig zu den Therapiekosten verwenden, die die Krankenversicherungen abdecken.

⁵ Nabelschnurgewebe muss vor einer weiteren Verwendung nach dann gültigen Standards aufgearbeitet werden. Die Kosten für die Aufarbeitung sind abhängig von der Art der Verabreichung, Methode und der benötigten Zellmenge und damit gegenwärtig noch nicht absehbar.

WIR BEGLEITEN SIE!



1

VOR DER GEBURT

- Sie fordern unseren kostenfreien Ratgeber für werdende Eltern an und informieren sich zum Thema Stammzellen aus der Nabelschnur.
- Sie erhalten fachkundige Beratung kostenfrei unter: 00800 034 00 000 | kundenservice@vita34.ch
- Sie beauftragen uns telefonisch oder online unter www.vita34.ch/bestellen/. Oder Sie senden den Auftrag in diesem Elternratgeber per Post oder Fax an Vita 34.
- Sie erhalten nach Vertragsabschluss den Anamnese-Fragebogen, die Aufklärung und eine Einverständniserklärung. Diese senden Sie ausgefüllt und unterzeichnet zusammen mit dem vom Gynäkologen ausgefüllten Befundbogen an Vita 34.
- Vita 34 schickt Ihnen das Entnahmepaket und mit separater Post die Rechnung über die Anzahlung in Höhe von 305 CHF nach Hause.

2

GEBURT

- Sie nehmen das Entnahmepaket mit in die Klinik.
- Nach der Abnabelung wird Blut und ggf. Gewebe der Nabelschnur entnommen.

3

NACH DER GEBURT

- Die Klinik informiert den Kurier. Der Kurier bringt das stammzellreiche Blut und ggf. Gewebe in das Vita 34-Labor.
- Vita 34 kryokonserviert das Nabelschnurblut und ggf. das Nabelschnurgewebe.
- Vita 34 sendet Ihnen das Einlagerungszertifikat, die Rechnung und den Nachanamnese-Fragebogen.
- Sie füllen den Nachanamnese-Fragebogen aus und senden ihn an Vita 34 zurück.
- Vita 34 führt umfangreiche Qualitätskontrollen der Präparate durch und informiert Sie darüber.

PRODUKTE

Sie entscheiden, ob Sie das **Nabelschnurblut** oder dazu auch das **Nabelschnurgewebe und die darin enthaltenen Stammzellen** aufbewahren lassen möchten.



Nabelschnurblut

Stammzellen aus Nabelschnurblut sind sehr jung, vital und haben eine große Teilungsfähigkeit. Sie sind in der Regel frei von Krankheitserregern und weitgehend unbelastet von Umwelteinflüssen.

VORTEILE

Nabelschnurblut wird schon heute erfolgreich angewendet.

Nabelschnurblut ist Ausgangspunkt für die Entwicklung von Therapien zur Behandlung von z. B. Hirnschäden oder Autoimmun- und Stoffwechselerkrankungen.

www.vita34.ch



Nabelschnurblut und Nabelschnurgewebe

Sichern Sie zusätzlich zu den wertvollen Stammzellen aus dem Nabelschnurblut auch die **Stammzellen aus dem Nabelschnurgewebe**. Dort ist die Konzentration an mesenchymalen Stammzellen (MSC) besonders hoch. MSC haben ein hohes Differenzierungspotential. Dadurch wird auch die Entwicklung in verschiedene Gewebe ermöglicht.

VORTEILE

Alle Vorteile der Einlagerung von Nabelschnurblut plus die Vorteile von Nabelschnurgewebe nutzen.

Stammzellen aus Nabelschnurgewebe sind Ausgangspunkt für die Entwicklung von Gewebeersatztherapien (z. B. bei Arthrose, Autismus, Lungenerkrankungen).



ZAHLUNGSMODELLE

Mit den Zahlungsmodellen VitaPlus und VitaPlusNabelschnur bleiben Sie ab Einlagerung flexibel und entscheiden jährlich, ob Sie Ihren Vertrag verlängern wollen. Mit den VitaPur-Modellen bieten wir die besondere medizinische Vorsorge außerdem zu einem niedrigen Einstiegspreis an. Mit den Vorauszahlungsmodellen für 25 und 50 Jahre können Sie bis zu 2.250 CHF sparen. Sie erhalten unabhängig vom Zahlungsmodell immer einen unbefristeten Vertrag, der auch nach der vorausgezählten Laufzeit bestehen bleibt.



Nabelschnurblut

Günstige Einmalzahlung

Ohne Vorauszahlung

— mit VitaPur —

einmalig nur

1.200 CHF

Jahresgebühr
ab Einlagerung 135 CHF



Nabelschnurblut & Nabelschnurgewebe

Günstige Einmalzahlung

Ohne Vorauszahlung

— mit VitaPurNabelschnur —

einmalig nur

1.700 CHF

Jahresgebühr
ab Einlagerung 165 CHF

Niedrige Jahresgebühr

Zeitlich flexibel einlagern

— mit VitaPlus —

einmalig

3.100 CHF / 2.600 CHF¹

Jahresgebühr
ab Einlagerung 60 CHF

Niedrige Jahresgebühr

Zeitlich flexibel einlagern

— mit VitaPlusNabelschnur —

einmalig

3.600 CHF / 3.100 CHF¹

Jahresgebühr
ab Einlagerung 90 CHF

Kostenvorteil von 605 CHF

Vorauszahlung für 25 Jahre

— mit VitaPlus25 —

einmalig

3.995 CHF / 3.495 CHF¹

25 Jahre keine Jahresgebühr
(erst ab 25. Geburtstag 60 CHF)

Kostenvorteil von 1.355 CHF

Vorauszahlung für 25 Jahre

— mit VitaPlusNabelschnur25 —

einmalig

4.495 CHF / 3.995 CHF¹

25 Jahre keine Jahresgebühr
(erst ab 25. Geburtstag 90 CHF)

Kostenvorteil von 905 CHF

Vorauszahlung für 50 Jahre

— mit VitaPlus50 —

einmalig

5.195 CHF / 4.695 CHF¹

50 Jahre keine Jahresgebühr
(erst ab 50. Geburtstag 60 CHF)

Kostenvorteil von 2.250 CHF

Vorauszahlung für 50 Jahre

— mit VitaPlusNabelschnur50 —

einmalig

5.850 CHF / 5.350 CHF¹

50 Jahre keine Jahresgebühr
(erst ab 51. Geburtstag 90 CHF)

¹Dieser Preis gilt bei der Entbindung in einer Hirslanden-Klinik.

VORSORGE-SCREENING

KOSTEN
— PRO KIND —
+480 CHF

Das Vita 34 Vorsorge-Screening umfasst Untersuchungen der DNA Ihres Kindes auf genetische Veranlagungen für fünf ausgewählte Risiken, die bereits beim Heranwachsen für die Gesundheit Ihres Kindes von Bedeutung sein können und nicht in den üblichen Vorsorgeuntersuchungen (z. B. Neugeborenencreening) enthalten sind.

MEDIKAMENTENINDUZIERTER TAUBHEIT (ANTIBIOTIKA-UNVERTRÄGLICHKEIT)

Bei Personen mit entsprechender genetischer Veranlagung kann die Einnahme bestimmter Antibiotika bleibende Hörschäden verursachen. Ist das Risiko bekannt, können Ärzte gezielt zu einem verträglichen Antibiotikum greifen.

AAT-MANGEL (STÖRUNG DES IMMUNSYSTEMS)

Beim Alpha-1-Antitrypsin-Mangel wird das Enzym Alpha-1-Antitrypsin (AAT) nicht richtig, vermindert oder gar nicht gebildet und es kommt zu Störungen des Immunstoffwechsels. Unbehandelt kann es zu Schädigungen von Lunge und Leber kommen. Wird der AAT-Mangel früh erkannt, kann man AAT medikamentös verabreichen und damit mögliche Organschäden vermeiden.

HEREDITÄRE FRUKTOSE-INTOLERANZ (FRUCHTZUCKER-UNVERTRÄGLICHKEIT)

Bei der hereditären Fruktose-Intoleranz (HFI), handelt es sich um einen angeborenen Defekt des Fruktosestoffwechsels. Schon geringe Mengen Fruktose können bei den Betroffenen schwere gesundheitliche Komplikationen auslösen. Diese sehr seltene Form der Fruktoseunverträglichkeit erfordert eine lebenslange, spezielle Diät, um gesundheitliche Probleme zu vermeiden.

LAKTOSEINTOLERANZ (MILCHZUCKER UNVERTRÄGLICHKEIT)

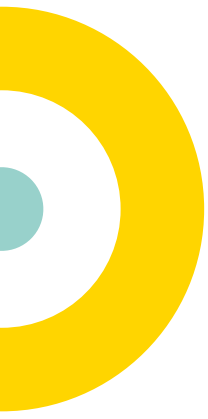
Bei Menschen mit einer Laktoseintoleranz kann die Bildung des Enzyms Laktase nachlassen, so dass der über die Nahrung aufgenommene Milchzucker nicht mehr richtig abgebaut wird und in Folge Verdauungsprobleme auftreten. Hat Ihr Kind ein Risiko für eine Laktoseintoleranz, kann Ihr Arzt beim Auftreten von Symptomen Präventionsmaßnahmen empfehlen.

GLUTENINTOLERANZ (GETREIDEMEHL-UNVERTRÄGLICHKEIT)

Die Glutenintoleranz oder auch Zöliakie ist eine Autoimmunerkrankung, bei der das Klebereiweiß Gluten, wie das Gliadin im Weizen eine chronische Erkrankung des Dünndarms auslöst. Dies äußert sich häufig in Verdauungsbeschwerden. Man weiß, dass 95 % aller Betroffenen eine bestimmte genetische Veranlagung aufweisen. Ist diese bekannt, kann Ihr Kinderarzt beim Auftreten von Beschwerden schneller weiterführende Untersuchungen veranlassen und ggf. die Umstellung auf glutenfreie Nahrung empfehlen.

Sie haben das Recht, die Untersuchungsergebnisse oder Teile davon nicht zur Kenntnis zu nehmen, sondern vernichten zu lassen. Das Untersuchungsmaterial wird für eine mögliche Überprüfung der Ergebnisse für 10 Jahre aufbewahrt. Die Ergebnisse der Analyse werden vom Labor vertraulich an Vita 34 weitergegeben!





00800 034 00 000

Schweiz | kostenfrei

Vita 34 AG

Firmensitz: Deutscher Platz 5a | D-04103 Leipzig

Postanschrift: Perlickstrasse 5 | D-04103 Leipzig

T: 00800 034 00 000 | F: +49 (0)341 48792-20

kundenservice@vita34.ch | www.vita34.ch

Fachberatung:

jeweils dienstags 13:30 - 14:30 Uhr unter 00800 800 034 (kostenfrei)

E-Mail: beratung@vita34.ch



VITA34

